Kreisverwaltung Trier-Saarburg Trier, 05.02.2020
Geschäftsbereich III Abteilung: 11

BESCHLUSSVORLAGE

(Nr. 0045/2020)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	02.03.2020	öffentlich

Mitgliedschaft des Landkreises im "Weltkulturerbe Moseltal e.V.

Kosten:

Betrag:
Haushaltsjahr:
Teilhaushalt:
Buchungsstelle:
Haushaltsansatz:

B E S C H L U S S V O R S C H L A G :

Der Kreisausschuss stimmt der Mitgliedschaft des Landkreises Trier-Saarburg in dem Weltkulturerbe Moseltal e.V. mit einem Beitrag in Höhe von derzeit 1.000 €/Jahr zu und empfiehlt dem Kreistag ebenfalls die Zustimmung.

S a c h d a r s t e l l u n g :

In den vergangenen Jahren wurden in kommunalen Gremien, Institutionen und Gruppierungen die Voraussetzungen und Erfolgsaussichten der Aufnahme des Moseltals in die UNESCO Welterbeliste diskutiert.

Um den Bemühungen eine Struktur zu geben und das aufwendige Bewerbungsverfahren bestmöglich durchführen zu können, ist im Mai 2014 der Verein „Weltkulturerbe Moseltal e.V.“ aus Vertretern kommunaler Gebietskörperschaften, Unternehmen, Institutionen, Privatpersonen gegründet worden. Zurzeit zählt er über 60 Mitglieder.

Der Vereinszweck (s. Anlage 1, Satzung) ist vorrangig und langfristig auf eine Anerkennung des Moseltals als UNESCO Weltkulturerbe ausgerichtet, darüber hinaus soll aber auch ein Beitrag zur Bewusstseinsbildung der Bevölkerung für die

Moselregion und zur Stärkung der regionalen und kulturellen Identität geleistet werden.

Mit dem Verein ist eine Rechtsperson geschaffen worden, die als Projektträger für das Moselgebiet fungieren und rechtsverbindlich agieren kann.

Planungen für 2020 beinhalten

- die Ansprache neuer Mitglieder über eine verstärkte Informations- und Öffentlichkeitsarbeit,
- die Kooperation mit der Regionalinitiative Mosel,
- den Ausbau der länderübergreifenden Zusammenarbeit
- die Erstellung einer Grundlagenstudie (Chancen für eine Anerkennung, Ziele, Handlungskorridore, Mehrwert für die Region), für die eine LEADER-Förderung angestrebt wird.

Derzeit erfährt der Prozess um die Bewerbung/Anerkennung des Moseltals als UNESCO-Welterbe in mehrfacher Hinsicht eine neue Dynamik.

Am 25.10.2019 fand ein Austauschtreffen zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Vertretern der LEADER-Regionen des deutsch-französisch-luxemburgischen Moseltals statt.

Im Ergebnis wurde von den LEADER-Regionen, der Regionalinitiative Mosel und dem Weltkulturerbe Moseltal e.V. eine Absichtserklärung (s. Anlage 2) unterzeichnet, mit der die Akteure ihre Bestrebungen unterstreichen, die Entwicklung des Moseltals von der Quelle bis zur Mündung in verschiedenen Themenfeldern gemeinsam voranzubringen.

Hatten sich die Akteure und politischen Vertreter der luxemburgischen Mosel in der Vergangenheit eher zurückhaltend gezeigt, sprechen sie sich heute für das Moseltal als Weltkulturerbe und die aktive Mitwirkung an dem Prozess um die Anerkennung aus. So ist die Leader-Gruppe Miselerland (Kantone Remich und Grevenmacher) Mitglied im Weltkulturerbe Moseltal e.V.; ihr Präsident seit 2018 im Vorstand.

Mit seiner Mitgliedschaft würde der Landkreis Trier-Saarburg die Bemühungen des Vereins um die Aufnahme des Moseltals in die UNESCO-Welterbeliste unterstützen und Geschlossenheit nach außen vermitteln. Laut Information des Vorsitzenden des Vereins, Herrn Landrat Schnur, wären dann alle Landkreise und kreisfreien Städte im Verein vertreten, womit der Weltkulturerbe Moseltal e.V. die gesamte deutsche Mosel abbilden würde.

Ob eine Anerkennung erreicht werden kann, ist zum jetzigen Zeitpunkt ungewiss, gleichwohl wird sich der angestoßene Prozess, die Menschen im Moseltal einzubinden und Bewusstsein für die einzigartige Kulturlandschaft zu schaffen, insgesamt positiv auf die Region auswirken. Hier ergibt sich die Chance, das Moseltal grenzübergreifend in seiner strukturellen und wirtschaftlichen Entwicklung gemeinsam mit den Akteuren der Region voranzubringen.

Weiteren Anlass für eine Neubefassung mit der Thematik gibt der Aufruf des rheinland-pfälzischen Ministeriums für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur „Vorschläge für Rheinland-Pfalz erwünscht: Neue deutsche Tentativliste zum UNESCO-Welterbe wird erstellt“ (s. Anlage 3).

Bis zum 31.10 2021 können die Länder auf der Grundlage landesinterner Auswahlverfahren im Rahmen der Fortschreibung der sog. Tentativliste Vorschläge an die Kultusministerkonferenz richten.

Der Weltkulturerbe Moseltal e.V. wird an seinen Bemühungen um eine Nominierung festhalten und an der Zielerreichung konsequent weiterarbeiten.

Mit Blick auf die vorgenannten Ausführungen möge der Kreisausschuss einer Mitgliedschaft im Weltkulturerbe Moseltal e.V. zustimmen und dem Kreistag eine entsprechende Empfehlung aussprechen.

Die Beitragsordnung des Vereins sieht für Landkreise derzeit einen Betrag von jährlich 1.000 € vor.

Anlagen:

Absichtserklärung
Satzung und Beitragsordnung des Weltkulturerbe Moseltal e.V.
Pressemitteilung MWWK RLP